



Durchmarsch für Ebenhofener Damen

Innerhalb von drei Jahren hat die erste Mannschaft der Ebenhofener Volleyball-Damen den Sprung von der C- bis in die Allgäuer-Eichenkreuz-A-Klasse geschafft. Die Wertachtaler starteten mit einem 3:1-Sieg gegen den letztjährigen Dritten Betzigau-Haldenwang sehr erfolversprechend in die neue B-Klassen-Saison. Doch schon beim zweiten Spiel gegen Kempten wurden sie mit einer 1:3-Niederlage wieder auf den Teppich geholt. Die harten Trainingseinheiten zwischen den Jahren zahlten sich gleich in den darauffolgenden Partien aus: Mit zwei klaren 3:0-Siegen, gegen Betzigau und den Absteiger Lindenberg-Scheidegg, konnte die Tuchfühlung zur Spitze wieder hergestellt werden. Im zweiten Spitzenduell mit Kempten überrannten die Ostallgäuerinnen den Gegner nach einer knappen Niederlage im ersten Satz mit 3:1. Nicht zu bremsen waren die Damen 1 im Orts-Derby gegen die zweite Mannschaft. Nach einem hochklassigen 3:1-Sieg gegen Lindenberg-Scheidegg folgten klare Erfolge gegen Ebenhofen 2 und Sontheim. Mit dem vorzeitigen Meistertitel im Gepäck kämpften sich die Wertachtaler in Sontheim mehr schlecht als recht zum Sieg. Es freuen sich (obere Reihe von links): Isabel Kleber, Viviane Weilguni, Veronika Stechele, Daniela Pachner und Marlene Schwarzberg. Untere Reihe von links: Trainer Ralf Hannich, Kathrin Schulz, Carolin Thalmeier und Magdalena Heiland.

Foto: Hannich